

Monheimer Stadtzeitung



Infoblatt
für Monheim
und Stadtteile

Flitzheim mit Kreis und Hagenbuch, Izing, Kölsberg, Rehau, Ried, Warching, Weilheim mit Rotherberg, Wilbesheim mit Liederberg

Jahrgang 17

Freitag, den 26. Januar 2018

Nummer 2



Gailachia Monheim Prinzenpaare 2018

Julia (Frank)
Anna-Lisa I. (Kowatzik)
Daniel II. (Langer)
Fabian (Kowatzik)

Sopie II. (Wagenknecht)
Philipp I. (Otto)

Notrufe

Rettungsleitstelle	Tel. 112
Ärztl. Bereitschaftsdienst	Tel. 116 117
Feuerwehr	Tel. 112
Polizei	Tel. 110

Standorte der Defibrillatoren:

Monheim	Raiffeisen-Volksbank	Neuburger Str. 10
Flotzheim	Feuerwehrhaus	Grießstraße 11
Kreut	Feuerwehrhaus	Hs.Nr. 29
Itzing	Feuerwehrhaus	Oberbuck 11
Kölbürg	Feuerwehrhaus	Dorfstraße 1
Liederberg	Bushäuschen	
Ried	Feuerwehrhaus	Hs.Nr. 6
Rehau	Feuerwehrhaus	Hankengasse 8
Rothenberg	Wohnhaus Has Müller	Hs.Nr. 16
Warching	Feuerwehrhaus Obere	Dorfstraße 24
Weilheim	Feuerwehrhaus Rehauer	Straße 8
Wittesheim	Altes Feuerwehrhaus	Am Anger 1

Strom, Gas, Wasser:

Strom	LEW	Tel. 08 00 / 5 39 63 80
Gas	Erdgas Schw.	Tel. 08 00 / 1 82 83 84
Wasser	Stadt Monheim	Tel. 01 75 / 1 17 32 69

Notdienste

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa./So 27./28.01.2018

Dr. Harlander, Reichsstraße 42,
86609 Donauwörth09 06 / 55 17

Sa./So 03./04.02.2018

Dres. Endlich, Spitalstraße 7,
86609 Donauwörth09 06 / 7 09 26 00

Ärzte

Dr. Karl Gottmann Tel. 0 90 91 / 10 00
Dr. Ralf Schipper Tel. 0 90 91 / 25 00
Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka Tel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg Tel. 0 90 91 / 7 11
Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein Tel. 0 90 91 / 59 77
Dr. Olaf Noack Tel. 0 90 91 / 26 46

Tierärzte

Dr. László Tóth Tel. 0 90 91 / 59 41

Apotheken

Stadtapotheke Monheim Tel. 0 90 91 / 59 12

Bürgerservice

Rathaus

Telefon: 0 90 91 / 90 91 - 0
Telefax: 0 90 91 / 90 91 - 44
E-Mail: info@monheim-bayern.de
Internet: www.monheim-bayern.de

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. von 07:30 bis 12:15 Uhr
Do. zusätzlich von 13:00 bis 18:00 Uhr
Bürgermeister Pfefferer Tel. 0 90 91 / 90 91 - 11

Tourist-Info / StadtAktivManagement

Schindlerhaus
Herr Peter Ferber Tel. 0 90 91 / 90 91 -50
Frau Marion Rebele Tel. 0 90 91 / 90 91 -51
Frau Christine Roßkopf Tel. 0 90 91 / 90 91 -52
..... oder Fax 0 90 91 / 90 91 -44
e-mail: sam@monheim-bayern.de

Stadtbauamt

Herr Meyer Tel. 0 90 91 / 90 91 - 40
Herr Karg Tel. 0 90 91 / 90 91 - 41
e-mail: bauamt@monheim-bayern.de

Bürgerbüro und Standesamt

Herr Mayer Tel. 0 90 91 / 90 91 - 24
Frau Steidle Tel. 0 90 91 / 90 91 - 23
Frau Ottmann Tel. 0 90 91 / 90 91 - 28
Frau Sonntag Tel. 0 90 91 / 90 91 - 25

LAG Monheimer Alb-Alt mühlJura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer
Tel. 0 90 91 / 90 91 -39
Fax. 0 90 91 / 90 91 -44
e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

JURABAD Monheim

geänderte Öffnungszeiten über Fasching

(siehe Berichte aus dem Rathaus)

Schulstraße 8 Tel. 0 90 91 / 7 50

Öffnungszeiten:

Montag: Frauen-Schwimmen
ab 16 Jahren 16:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch: Allgemein 15:00 - 21:00 Uhr
Freitag: Senioren-Schwimmen..... 13:00 - 15:00 Uhr
Allgemein 15:00 - 21:00 Uhr
Samstag: Allgemein 13:00 - 19:00 Uhr
Sonntag: Allgemein..... 10:00 - 18:00 Uhr

Pfarrämter

• Katholisches Pfarramt Monheim, Kirchstraße 18,

86653 Monheim
Stadtpfarrer Michael Maul
Tel. 0 90 91 / 59 51
Fax: 0 90 91 / 59 48
e-Mail: monheim@bistum-eichstaett.de
Kaplan Laurent Koch
Tel. 0 90 91 / 39 39
Diakon Thomas Rieger
Tel. 0 90 91 / 27 01

• Evang.-Luth. Pfarramt Rehlingen, Bergstraße 6,

91799 Langenaltheim
Pfarrer Martin Pöschel
Tel. 0 91 42 / 33 55
Fax: 0 91 42 / 33 54
e-Mail: Pfarramt.Rehlingen@elkb.de

• Pfarr- und Stadtbücherei, Kirchstraße 18

Tel. 01 51 / 26 34 31 23
e-mail: BuechereiMonheim@gmx.de

Öffnungszeiten:

Sonntag von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr
 Donnerstag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Bestattungsdienst Schöner

Bestattungen Schöner, Östlicher Postweg 5,
 91799 Langenaltheim Tel. 0 91 45 / 16 94
 Fax: 0 91 45 / 66 53
 e-mail: schoener-bestattungen@t-online.de

Donau-Ries Seniorenheim,

Donauwörther Straße 40
 Tel. 0 90 91 / 50 97 - 0
 Fax: 0 90 91 / 50 97 - 114
 e-Mail: monheim@donkliniken.de
 Internet: www.donkliniken.de

Caritas Sozialstation,

Donauwörther Straße 60
 Tel. 0 90 91 / 20 10

Achtung neue Öffnungszeiten

ab 01.01.2018 Mo.-Fr. von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Erdabfuhrplatz in Monheim

Der Erdabfuhrplatz Monheim ist bis **Ende März 2018** geschlossen.

Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof Monheim

Der Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof an der Nürnberger Straße ist **ab Dezember nur noch samstags von 9 bis 12 Uhr** geöffnet. Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgerät angenommen. Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten. Nähere Informationen erhalten Sie auch unter www.awv-nordschwaben.de

Öffnungszeiten in der Fundgrube (Donauwörther Str. 60)

Die (Kleider-)Fundgrube ist aus brandschutz-technischen Gründen vorübergehend geschlossen. Änderungen hierzu werden in der Stadtzeitung bekanntgegeben.

Es werden nur Termine veröffentlicht, die per Mail an die Adresse amtsblatt@monheim-bayern.de gesendet werden. Ergänzend zur jeweiligen Veranstaltung muss der gewünschte Veröffentlichungstermin genannt werden.

Mails, die an stadtzeitung@monheim-bayern.de geschickt werden, werden nicht automatisch an das Amtsblatt weiter gegeben!

Berichte aus dem Rathaus

Nachrichten aus dem Stadtrat

1.) 3. Änderung des Bebauungsplanes „Angerberg West“ im vereinfachten Verfahren nach § 13a BauGB; Vorstellung des Änderungsentwurfes mit der Zulassung von Mehrfamilienhäusern; Änderungs- und Billigungsbeschluss

Die vom beauftragten Planungsbüro Becker + Haindl, Wemding vorgeschlagenen Festsetzungen für den Bereich der 3. Änderung des Bebauungsplanes „Angerberg West“ sind vom Stadtrat akzeptiert worden. Dabei ist insbesondere der Forderung Rechnung getragen worden, je Wohneinheit mindestens 2 Stellplätze vorhalten zu müssen.

Die Verwaltung wurde beauftragt, die öffentliche Auslegung und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange in die Wege zu leiten.

2.) Antrag Stadtrat Bernd Frisch auf Entbindung von seinem Stadtratsmandat

Der Stadtrat hat dem vorliegenden Antrag entsprochen. Bürgermeister Pfefferer wie auch die Fraktionssprecher bedankten sich bei Bernd Frisch für dessen engagierte Ausübung seiner Stadtratstätigkeit.

3.) Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung vom 12.12.2017

Auftragsvergabe Neubau Hochbehälter Nord und Süd

a.) Los 2: Erdarbeiten / Rohrleitungsbau / Abbruch
 Münsinger GmbH, Tagmersheim 586.316,57 €

b.) Los 3: Bauwerkserstellung
 Carl Heuchel GmbH & Co. KG, Nördlingen 2.564.499,39 €

Auftragsvergabe Sanierung „Schießstattweg / Altweiherweg“

PORO Tiefbau GmbH, Monheim 528.716,48 €

Nächste Bürgersprechstunde

Am Donnerstag, 1. Februar 2018 findet zwischen 16:00 und 18:00 Uhr die nächste Bürgersprechstunde statt.

Sie bietet allen Bürgern die Gelegenheit, Bürgermeister Pfefferer ohne vorherige Terminabsprache ihre Anliegen, Wünsche und Sorgen direkt vortragen zu können.

Redaktion Stadtzeitung

Die nächste Ausgabe

erscheint am Freitag, den 09. Februar 2018

Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis Montag, den 05.02.2018, 09:00 Uhr, in das System <https://cms-web.wittich.de> direkt einzupflegen. Die Anleitung dafür können Sie unter www.monheim-bayern.de/stadtzeitung herunterladen. Bitte registrieren Sie sich im Vorfeld.

Für organisatorische Fragen zur Stadtzeitung wenden Sie sich bitte per E-Mail an stadtzeitung@monheim-bayern.de.

Redaktion Amtsblatt

Bekanntmachung zum Amtsblatt

Das Amtsblatt der Stadt Monheim in der Donauwörther Zeitung erscheint regelmäßig jeden Samstag.

Im Amtsblatt können Termine von Jahreshaupt- und Generalversammlungen inkl. Tagesordnung nur von Vereinen und Organisationen veröffentlicht werden, die gemäß ihrer Satzung zu diesem Weg der Veröffentlichung verpflichtet sind. Dies sind in der Regel Feuerwehren sowie, Jagd- oder Waldgenossenschaften.

Spätester Abgabetermin für Veröffentlichungen im Amtsblatt ist im Regelfall der Montag, 9.00 Uhr vor dem Samstag der Erscheinung.

Außerplanmäßige Abgabetermine (wie z.B. Weihnachten usw.) werden rechtzeitig über die Stadtzeitung bekannt gegeben.

Bitte beachten Sie:

Das JURABAD Monheim ist über Fasching von Freitag, 09. Februar bis einschließlich Dienstag, 13. Februar 2018 geschlossen

Ab Mittwoch, 14.02.2018 gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten

Statistik 2017

Einwohnermeldewesen

Einwohner (Stand: 31. Dezember 2017)	5.314
(Laut Einwohnermelderegister der Stadtverwaltung)	
a) Hauptwohnsitze	5.071
b) Nebenwohnsitze	244
Zuzüge (nur Hauptwohnsitze)	285
Wegzüge (nur Hauptwohnsitze)	208

Wohnsitze der einzelnen Stadtteile

(nur Hauptwohnsitze)			
Monheim	3.234	Kölbürg	129
Flotzheim	368	Kreut	98
Weilheim	292	Liederberg	44
Rehau	247	Ried	32
Itzing	220	Rothenberg	19
Wittesheim	204	Hagenbuch	9
Warching	147		

Standesamtswesen

Geburten	47
Sterbefälle	57
Eheschließungen	32

Alters- und Ehejubilare

Die Stadt Monheim konnte im Jahr 2017

33 mal zum	80. Geburtstag
23 mal zum	85. Geburtstag
10 mal zum	90. Geburtstag
3 mal zum	95. Geburtstag
1 mal zum	100. Geburtstag

sowie	
20 mal zur	Goldenen Hochzeit
7 mal zur	Diamantenen Hochzeit gratulieren.

Rentenversicherungswesen:

Gestellte Rentenanträge:	
- Deutsche Rentenversicherung	119
- Landwirtschaftliche Alterskasse	11
- Zusatzversorgung	3
- „Große“ Renten-Kontenklärungen	29

Passwesen

Ausgestellt wurden im Jahr 2017	
Personalausweise	769
vorläufige Personalausweise	73
Reisepässe	296
vorläufige Reisepässe	9
Kinderreisepässe	107
Verlängerungen/Aktualisierungen	55

Fischereiwesen

1. Fischereischein auf Lebenszeit	13
2. Fischereischein auf Lebenszeit	
- mit 5 Jahre Fischereiabgabe	4
- mit 5 Jahre Fischereiabgabe Jugendliche	1
3. Jugendfischereischein	3
4. Verlängerung Fischereischein	10

Gewerbewesen

1. Gewerbeanmeldung	59
2. Gewerbeabmeldung	43
3. Gewerbeummeldung	13
4. Anzahl der genehmigten Gestattungen nach § 12 GastG	72
5. Anzeige einer öffentlichen Veranstaltung nach Art. 19 Abs. 1 LStVG	68

Bauwesen

Bauanträge gesamt	59
Hiervon	
- Bauvoranfragen	1
- Wohnhausneubauten	24
- Wohnhauserweiterungen,	
-um und -ausbauten	7
- Gewerbliche Bauten	4
- Garagen / Carport	4
- Landwirtschaftliche Bauten	
+ Erweiterung / Umbau	6
- Sonstige Bauten	11
- Abbruch	2

Urschriftlich zurück an



Verwaltungsgemeinschaft Monheim
 Fachbereich Steueramt (Beitragswesen)
 Marktplatz 23
 86653 Monheim

Bei Rückfragen:

Telefon: 0 90 91/ 90 91 - 0 (-29)
 Telefax: 0 90 91/ 90 91 - 44
 E-Mail: andreas.bauer@vg-monheim.de
 Sachbearbeiter: **Fr. Ziegelmüller**
Hr. Bauer

**Meldung von vollzogenen oder geplanten Änderungen
 am Geschossflächenbestand**

(Bitte entsprechend ankreuzen bzw. soweit zutreffend vollständig ausfüllen, unterschreiben und zurückgeben.)

Auf dem **Grundstück:** _____

(Bitte exakte Lagebestimmung des Grundstücks - Adresse mit Flur-Nr., angeben und für jedes Grundstück eine eigene Meldung verwenden – Danke.)

sind folgende nachzumeldende (bauliche) **Veränderungen** *bereits vollzogen* worden *oder* in der nächsten Zeit *geplant*, die bisher beim Steuer-/ Abgabnamt bzw. der Verwaltungsgemeinschaft nicht gemeldet wurden und auch nicht anderweitig (z.B. durch Bauantrag mit -plan) bekannt sind:

Nutzungsänderung	am (Datum)/ Jahr	Lage, Maß, Erläuterungen, etc. (u.a. für genaue Zuordnung)
<input type="checkbox"/> Aufgabe der Tierhaltung/ Wegfall der Stall-Nutzung		
<input type="checkbox"/> Auflassung von bisherigen gewerblichen Arbeitsplätzen		
<input type="checkbox"/>		

<input type="checkbox"/> Ausbau/ Entfernung des ...	Wasser-	Kanal-	anschlusses
aus folgenden Gebäuden:	mit einem Maß von		am (Datum)/ Jahr:
<input type="checkbox"/> Stall	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/> Milchkammer	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____

<input type="checkbox"/> Einbau eines ...	Wasser-	Kanal-	anschlusses
in folgende Gebäude:	mit einem Maß von		am (Datum)/ Jahr:
<input type="checkbox"/> Garage	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____
<input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____

Weitere evtl. beitragsrelevante Änderungen	am (Datum)/ im Jahr
<input type="checkbox"/> (erstmaliger/ weiterer) Ausbau des Dachgeschosses	
<input type="checkbox"/> Neubau von Gebäude	
<input type="checkbox"/> Anbau von Räumen, Gebäude/-teilen	
<input type="checkbox"/> Umbau der bestehenden Gebäude/-teile	
<input type="checkbox"/> Abbruch von Gebäude/-teilen	
<input type="checkbox"/>	

Beschreibung der (Bau-) Maßnahme/ Veränderung:

Details (Lage, Flächen, Mauerstärken, Länge, ...) sind zu entnehmen:

- dem **Bauantrag**, Nr. _____ vom _____ (Datum)
- der **beiliegenden maßstabgetreuen Aufzeichnung/ Skizze**
z.B. Einzeichnung der betroffenen Geschossfläche(n) in Kopie eines bereits vorhandenen Bauplans (mit Angabe der Einzelmaße einschl. Mauerstärken)

Zusatz-Vermerke und Anlagen:

Weitere **Anlagen** sind dieser Meldung ...

- nicht** beigelegt. **Hinweise zu den Anlagen:**
- beigelegt. _____

Kontaktdaten des Grundstückseigentümers/ Bevollmächtigten (bei Rückfragen):

Name (Vor- und Zuname): _____

Telefon-Nr. _____

Email-Adresse: _____

Mit meiner Unterschrift bestätige ich die Richtigkeit und Wahrheit der Angaben auf dieser Meldung/ Erklärung (Vorder- u. Rückseite und evtl. Anlagen). Mir ist bewusst, dass ich (spätere) Abweichungen und Änderungen umgehend mitzuteilen habe.

_____ (Ort und Datum)

_____ (Unterschrift)

Wasserversorgung Monheim: Einhebung eines Verbesserungsbeitrages

(vgl. Bericht vom 20.10.2017, Ausgabe 21/17)

Ermittlung der aktuellen Grundstücks- und Geschossflächendaten

Für die anstehende Kalkulation und Einhebung eines Verbesserungsbeitrags zur Wasserversorgungseinrichtung werden die aktuellen Grundstücks- und Geschossflächendaten benötigt.

Um dabei den Beitrag durch vermeidbaren Aufwand nicht unnötig erhöhen zu müssen, wird nach aktuellem Stand von einem tatsächlichen Aufmessen aller einzelnen Gebäude vor Ort abgesehen.

Als Grundlage werden daher die Grundstücks- und Geschossflächendaten aus der **Verbesserungsaktion 1999 mit bekannten späteren Änderungen** (z.B. aus Bauanträgen oder Meldungen) herangezogen.

Soweit daher neben den bisher bei der Verwaltung angezeigten Änderungen **weitere beitragsrelevante Abweichungen** (zu den Daten aus der Verbesserungsaktion 1999) *vorliegen oder innerhalb des nächsten Jahres geplant sind*, bitten wir Sie, diese möglichst umgehend, spätestens aber **bis zum 28.02.2018**, schriftlich -anhand des beigefügten **Meldungsvordrucks** (möglichst mit relevanten und aussagekräftigen Anlagen, wie z.B. Planauszügen und Skizzen mit Maßen)- mitzuteilen. Sie können Ihre Rückmeldung in den Briefkasten der Verwaltungsgemeinschaft Monheim werfen sowie per E-Mail, Fax oder Post an uns senden.

Beispiele für evtl. nachzumeldende Änderungen:

- Aufgabe/ -nahme von Tierhaltung oder sonstiger beitragsrelevanter Nutzung
- Aus-/ Einbau von Wasser-/ Kanalanschluss in Nebengebäuden wie z.B. ehemaligen Ställen, Milchkammern, Garagen, Hallen, etc. oder sonstigen Gebäudeteilen
- Dachgeschossausbau und sonstige beitragsrelevante Geschossflächenänderungen

Da sich erfahrungsgemäß vor allem im Bereich der Landwirtschaft häufig Änderungen ergeben, bitten wir Sie insbesondere beim Aufmaß 1999 angesetzte **Milchkammern und Ställe** auf ihre Aktualität (Nutzung und Anschlüsse) zu prüfen.

Für ihre aktive Unterstützung bedanken wir uns im Voraus, stehen Ihnen bei Rückfragen gerne zur Verfügung und verbleiben mit freundlichen Grüßen
Ihr Steuer-/ Abgabnamt

Verwaltungsgemeinschaft Monheim

Fachbereich Steuer-/ Abgabnamt (FB 5)

Rathaus Monheim, Zi.-Nr. 6 (EG)

Telefon: (09091) 90 91 - 29, 48

Telefax: (09091) 90 91 - 44

E-Mail: petra.ziegelmueller@vg-monheim.de
oder andreas.bauer@vg-monheim.de

Internet: www.vg-monheim.de

Wir gratulieren

Zum Geburtstag:

- am 26.01. zum 70. Geburtstag
Herr Ingo Lembeck, Lindenstraße 36
- am 26.01. zum 77. Geburtstag
Herr Werner Schätzler,
Gerhart-Hauptmann-Straße 1
- am 27.01. zum 72. Geburtstag
Herr Helmut Meyr, Hubertusstraße 15
- am 27.01. zum 83. Geburtstag
Frau Brigitte Höhn, Eschenweg 24
- am 29.01. zum 78. Geburtstag
Herr Josef Scharla, Hubertusstraße 19
- am 29.01. zum 82. Geburtstag
Herr Karl Müller, Rehau, Breitenweg 9
- am 31.01. zum 87. Geburtstag
Frau Maria Scharnagl, Wittesheim,
Hohe Straße 10
- am 01.02. zum 75. Geburtstag
Frau Monika Ullrich, Adlerstraße 1
- am 01.02. zum 76. Geburtstag
Herr Johann Rosenwirth,
Flotzheim, Hopfengärtle 7
- am 02.02. zum 89. Geburtstag
Herr Alois Leinfelder, Flotzheim,
Pfarrer-Frank-Straße 6
- am 03.02. zum 71. Geburtstag
Herr Georg Biller, Ringstraße 26
- am 04.02. zum 71. Geburtstag
Herr Klaus Fieber, Kranichstraße 6
- am 04.02. zum 80. Geburtstag
Frau Walburga Färber, Flotzheim,
Hauptstraße 37
- am 05.02. zum 65. Geburtstag
Herr Johann Bieber, Habichtstraße 30
- am 05.02. zum 73. Geburtstag
Herr Rainer Leyk, Nürnberger Straße 13
- am 05.02. zum 87. Geburtstag
Herr Kaspar Roßkopf, Itzing, Oberbuck 30
- am 06.02. zum 73. Geburtstag
Frau Liselotta Scharla, Hubertusstraße 19
- am 08.02. zum 84. Geburtstag
Frau Walburga Aurnhammer, Hagenbuch 2
- am 08.02. zum 93. Geburtstag
Herr Josef Schneck, Weilheim, Bachgasse 17

Gefunden - Verloren

Fundsache	Tag des Fundes	Ort des Fundes
1 schwarze Damen Strickmütze	10.01.2018	Treppe Rathaus Monheim
1 schwarze Mütze	Anfang Januar	Kreislehrgarten Seniorenheim Monheim

Anzeigenservice wird bei uns

ganz **GROSS** geschrieben!

Standesamt-Nachrichten

Im Standesamtsbezirk Monheim sind in der Zeit vom 04.01.2018 bis 17.01.2018 keine Personenstandsfälle beurkundet:

Schulnachrichten

Grundschule/Mittelschule Monheim

Einladung zur Generalversammlung des Fördervereins der Grund- und Mittelschule Monheim

Die Generalversammlung findet statt am:

Mittwoch, 28. Februar 2018, Beginn 18.30 Uhr

in der Cafeteria der Grund- und Mittelschule Monheim im Erdgeschoss.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Tätigkeitsbericht
3. Kassenbericht
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung Vorstandschaft und Kasse
6. Vorschau auf Aktivitäten in 2018
7. Sonstiges - Wünsche und Anregungen

Mit freundlichen Grüßen

Anita Ferber, 1. Vorsitzende

Selbstverständlich sind auch Interessierte und Nichtmitglieder herzlich eingeladen.

Volkshochschule

Für nachfolgende Kurse sind noch Plätze frei. Nähere Auskünfte und Anmeldung bei Sabine Meier, Tel. 09091/2854 oder unter www.vhs-don.de

4120M Yoga – die eigene Gesundheit fördern

Mit Haltungen und Bewegungen aus dem Yoga erkunden, was gut tut und zu einer gesunden Lebensweise beitragen kann. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, eine leichte Decke und eine rutschfeste Matte.

8 x ab Dienstag, 27.02.2018, 09:00-10:30 Uhr, € 43,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Susanne Gleichmann, Yoga-Lehrerin, Entspannungstherapeutin

4121M Yoga Flow für Einsteiger/Mittelstufe

Klassische Asanas wunderbar fließend im Sonnengruß integriert. Bitte mitbringen: Decke oder Matte, Handtuch, bequeme Kleidung, Getränk.

10 x ab Montag, 19.02.2018, 9:30-10:30 Uhr, € 54,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

4122M Yoga Flow für Einsteiger/Mittelstufe

Klassische Asanas wunderbar fließend im Sonnengruß integriert. Bitte mitbringen: Decke oder Matte, Handtuch, bequeme Kleidung, Getränk.

8 x ab Mittwoch, 21.02.2018, 17:30-18:30 Uhr, € 43,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

4123M Yoga Flow für Einsteiger/Mittelstufe

siehe Kurs 4122M.

8 x ab Mittwoch, 06.06.2018, 17:30-18:30 Uhr, € 43,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

4124M Gesunder Rücken und Faszientraining

Mit fließenden dynamischen Bewegungen wird die Muskulatur rund um die Wirbelsäule zuerst mobilisiert und gedehnt und anschließend intensiv bis in die Tiefe gekräftigt. Für ein wunderbares gelockertes, gekräftigtes Gefühl. Das Faszientraining dient zur Vorbeugung und Verbesserung von Verspannungen und zur besseren Beweglichkeit. Bitte mitbringen: Handtuch, Getränk, Matte, Turnschuhe.

8 x ab Mittwoch, 21.02.2018, 18:30-19:30 Uhr, € 43,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

4125M Gesunder Rücken und Faszientraining

siehe Kurs 4124M.

8 x ab Mittwoch, 06.06.2018, 18:30-19:30 Uhr, € 43,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

4127M Bodyshaping Yoga

Bodyshaping Yoga ist eine Yogastunde, bei der klassische Asanas mit Bewegungen aus Bodystyling/Pilates dynamisch kombiniert und harmonisch fließend im Sonnengruß integriert werden. Optimierte Fettverbrennung kombiniert mit Koordination, Kraft und Stretching. Bitte mitbringen: Decke oder Matte, Handtuch, bequeme Kleidung, Getränk.

10 x ab Montag, 19.02.2018, 10:30-11:30 Uhr, € 54,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

4128M Bodyshaping Yoga/Mittelstufe

Bodyshaping Yoga ist eine Yogastunde, bei der klassische Asanas mit Bewegungen aus Bodystyling/Pilates dynamisch kombiniert und harmonisch fließend im Sonnengruß integriert werden. Ideal als Anschluss an den Kurs Yoga Flow oder für etwas sportliche Damen und Herren. Optimierte Fettverbrennung kombiniert mit Koordination, Kraft und Stretching. Bitte mitbringen: Decke oder Matte, Handtuch, bequeme Kleidung, Getränk.

8 x ab Mittwoch, 21.02.2018, 19:30-20:30 Uhr, € 43,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

4129M Bodyshaping Yoga/Mittelstufe

siehe Kurs 4128M

8 x ab Mittwoch, 06.06.2018, 19:30-20:30 Uhr, € 32,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

4285M Meditatives Tanzen

Wir tanzen zu heiterer und meditativer Musik aus aller Welt, die uns ganz im „Hier und Jetzt“ ankommen lässt. Durch die schönen Klänge der Musik und die gleichmäßigen, sich wiederholenden Bewegungen tritt Entspannung und innere Ruhe ein. Körper, Geist und Seele werden in Einklang gebracht. Vieles, was uns vom vergangenen Tag noch beschäftigt hat, kann sich lösen und im Spiel mit dem Körper zum Ausdruck gelangen. Im gemeinsamen Tanzen erleben wir die befreienden und stärkenden Kräfte der Kreistänze. Keine Vorkenntnisse nötig.

6 x ab Montag, 05.03.2018, 19:00-21:00 Uhr (Termine: 26.3./16.04./07. und 28.5./18.06.18), € 65,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Inge Jung-Leiritz, VHS-Dozentin

4411M Wirbelsäulengymnastik

Die Wirbelsäulengymnastik ist geeignet für Menschen, die vorbeugend etwas gegen Fehlhaltungen und Verspannungen tun möchten. Der Kurs enthält abwechslungsreiche Übungen, die harmonisch aufeinander abgestimmt sind und keinen bestimmten Leistungsstand erfordern. Bitte mitbringen: Matte, Getränk, Handtuch, dicke Socken.

7 x ab Donnerstag, 01.02.2018, 19:30-20:30 Uhr, € 35,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Silke Huber, Wirbelsäulenfachlehrerin

4412M Wirbelsäulengymnastik

Siehe Kurs 4410M.

9 x ab Donnerstag, 03.05.2018, 18:30-19:30 Uhr, € 45,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Silke Huber, Wirbelsäulenfachlehrerin

4413M Wirbelsäulengymnastik

Siehe Kurs 4410M.

9 x ab Donnerstag, 03.05.2018, 19:30-20:30 Uhr, € 45,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Silke Huber, Wirbelsäulenfachlehrerin

4414M Power-Vit - mein Rücken

Bewegung, Kraft und Stabilisation rund um die Wirbelsäule. Das Ziel ist eine starke Körpermitte mit einer gesunden Wirbelsäule und einem starken Rücken, basierend auf Koordination, Stabilisation und Körperhaltung. Bitte mitbringen: Isomatte, dicke Socken, Getränk.

12 x ab Mittwoch, 07.02.2018, 19:30-20:30 Uhr, € 60,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, Mühlweg 7 - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

4420M Bodyfit

Ein Workout zur Straffung der Problemzonen wie Bauch, Beine, Po und Arme. Auch die Stärkung der Rückenmuskulatur spielt dabei eine wichtige Rolle. Mit anschließender Entspannung bleibt unser Body fit. Bitte mitbringen: Matte und Getränk.

10 x ab Montag, 19.02.2018, 18:00-19:00 Uhr, € 50,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, Mühlweg 7 - Lea Schmitt, Übungsleiterin

4422M Functional Training

Ein Ganzkörpertraining zur Steigerung der Muskelkraft, Mobilität und Stabilität. Durch ein integriertes Intervalltraining kurbelt es die Fettverbrennung mit an. Geeignet für jedermann. Bitte mitbringen: Matte, kleines Handtuch und Getränk.

10 x ab Montag, 19.02.2018, 19:00-20:00 Uhr, € 50,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, Mühlweg 7 - Lea Schmitt, Übungsleiterin

4424M Dynamisches Bauch-Beine-Po-Training

Ein dynamisches, effektives Ganzkörpertraining mit gezielten Übungen zur Kräftigung und Straffung von Bauch, Beine, Po und Oberkörper. Es wird mit fetziger Musik trainiert, die Fettverbrennung aktiviert und der Kreislauf angeregt. Bitte mitbringen: Isomatte, Turnschuhe, Getränk.

12 x ab Mittwoch, 07.02.2018, 17:30-18:30 Uhr, € 60,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, Mühlweg 7 - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

4425M Dynamisches Bauch-Beine-Po-Training

Siehe Kurs 4424M.

12 x ab Mittwoch, 07.02.2018, 18:30-19:30 Uhr, € 60,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, Mühlweg 7 - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

4505M Zumba® Fitness

Das Workout zu Latino-Rhythmen. Das Zumba® Programm vereint lateinamerikanische Rhythmen mit leicht zu folgendem Bewegungen und kreiert damit ein einzigartiges Fitness-Programm. Bitte mitbringen: Getränke, Turnschuhe, bequeme Kleidung.

10 x ab Dienstag, 20.02.2018, 17:15-18:15 Uhr, € 58,00, Stadthalle Monheim, Städtische Turnhalle - Christin Golibrzuch, Ergotherapeutin

4507M Zumba® Fitness

siehe Kurs 4505M.

6 x ab Dienstag, 19.06.2018, 17:15-18:15 Uhr, € 35,00, Stadthalle Monheim, Städtische Turnhalle - Christin Golibrzuch, Ergotherapeutin

4526M Orientalischer Tanz mit Vorkenntnissen

Für Mittelstufe: Erarbeiten von Technik und einer Choreographie. Mitbringen: Getränk, bequeme Kleidung, Gymnastikschuhe, Isomatte.

10 x ab Dienstag, 20.02.2018, 18:15-19:30 Uhr, € 62,00, Stadthalle Monheim, Städtische Turnhalle - Christin Golibrzuch, Ergotherapeutin

4528M Orientalischer Tanz mit Vorkenntnissen

Siehe Kurs 4526M.

6 x ab Dienstag, 19.06.2018, 18:15-19:30 Uhr, € 38,00, Stadthalle Monheim, Städtische Turnhalle - Christin Golibrzuch, Ergotherapeutin

4951M Schachkurs für Kinder - Anfänger

Du möchtest gegen Papa oder Mama beim Schachspiel mitmachen? Jetzt kannst Du es problemlos erlernen. Du lernst die Regeln, die Figuren von Grund auf und ein paar Taktiken, um Papa oder Mama Schachmatt zu setzen. Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 24.02.2018, 13:45-14:45 Uhr, € 20,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Alexander Fedyk, VHS-Dozent, Donauwörther Vereinsmeister 2013

4953M Schachkurs für Kinder - Fortgeschrittene

Dieser Kurs richtet sich an alle Kinder, die schon einmal einen Kurs besucht haben oder einfache Kenntnisse vom Schachspielen haben. Bei Schach lernt man nie aus. Die Technik und die Regeln werden verbessert. Kinder lernen gegeneinander oder gegen einen Schachcomputer zu spielen.

5 x ab Samstag, 24.02.2018, 15:00-16:00 Uhr, € 20,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Alexander Fedyk, VHS-Dozent,, Donauwörther Vereinsmeister 2013

4955M Schachkurs für Erwachsene

Sie wollten immer schon gern Schachspielen? Jetzt haben Sie die Möglichkeit, es zu erlernen. Dieser Kurs eignet sich für Erwachsene ohne oder mit geringen Vorkenntnissen und auch für Mütter und Väter, die mit Ihren Kindern Spaß und Nachdenken verbinden möchten. Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 24.02.2018, 16:15-17:15 Uhr, € 20,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Alexander Fedyk, VHS-Dozent,, Donauwörther Vereinsmeister 2013

5812M Gitarre für Anfänger - für Erwachsene

Es ist nie zu spät, ein Instrument zu erlernen. In diesem Kurs können Sie herausfinden, ob Gitarre das Instrument Ihrer Wahl ist. Gitarre und Notenblätter bitte selbst mitbringen. Notenmaterial wird gestellt.

4 x ab Freitag, 13.04.2018, 15:00-16:00 Uhr, € 36,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin

5831M Akkordeon für Anfänger und Wiedereinsteiger

Dieser Kurs richtet sich an alle, die gern das Akkordeonspiel erlernen wollen. Es werden leichte Melodien mit Begleitung erarbeitet. Wiedereinsteiger können gut in den Kurs integriert werden. Akkordeonschule wird bei Kursbeginn bekannt gegeben. Mitzubringen ist ein Akkordeon. Leihinstrument auf Anfrage.

10 x ab Donnerstag, 08.03.2018, 19:00-20:00 Uhr, € 81,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Petra Bergholz, Akkordeonlehrerin

5833M Akkordeon für Fortgeschrittene

Dieser Kurs ist die Fortsetzung aus dem letzten Semester und richtet sich an alle, die gerne weiter machen möchten. Bitte mitbringen: Akkordeon und Akkordeonschule.

10 x ab Donnerstag, 08.03.2018, 18:00-19:00 Uhr, € 81,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Petra Bergholz, Akkordeonlehrerin

5835M Musikalisch gerüstet zum historischen Stadtfest

Wir tauchen ein ins Mittelalter mit Musik aus dieser Zeit. Willkommen sind alle, die gern in einer Gruppe spielen möchten. Grundkenntnisse auf dem eigenen Instrument erforderlich. Folgende Instrumente sind geeignet: Flöte, Hümmlchen, leise Dudelsäcke, Geige, Harfe, Gitarre, Lauten, Drehleier, Trommel. Bei anderen Instrumenten bitte um Rücksprache mit der Kursleiterin. Instrument bitte bei Anmeldung angeben.

2 x ab **Mittwoch, 20.06.2018**, 19:00-21:00 Uhr, € 27,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Petra Bergholz, Akkordeonlehrerin

7110M Thaiküche...asiatisch leicht

Manche kennen die Thaiküche aus dem Urlaub, andere aus dem Restaurant. Die Thaiküche ist mit ihren würzigen, oft schnellen Rezepten und viel Gemüse eine sehr zeitgemäße Küche. Viele Rezepte sind sehr einfach nachzukochen. Mitbringen: Schürze, zwei Geschirrtücher, Stift, Getränk, Kostprobenbehälter.

1 x ab Montag, 25.06.2018, 18:30-21:30 Uhr, € 30,00 (inkl. 12 Euro Materialgebühr), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch. Küche - Elisabeth Maier, Köchin, Gesundheitstrainerin für Ernährung

7114M Kinderkochkurs von 8- 12 Jahren: „Bald kommt der Osterhase“

Leckere Gerichte rund um das Osterfest, die schmecken, Spaß machen und leicht zum Nachkochen sind. Bitte mitbringen: Schürze, Kostprobenbehälter, Geschirrtuch, Getränk.

1 x ab Samstag, 17.03.2018, 15:30-17:30 Uhr, € 22,00 (inkl. 10,00 € Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch. Küche - Ingrid Eicher, Diätassistentin

(Sabine Meier)

<u>Sa 3.2.18</u>		Hl. Ansgar, Bischof, Glaubensbote und Hl. Blasius, Bischof
Monheim	14.30	bis 15.00 Uhr Beichtgelegenheit
	18.25	Bruderschaftsrosenkranz
	19.00	Vorabendgottesdienst
Rehau	18.30	Vorabendgottesdienst mit Kerzenweihe und Blasiussegen

<u>So 4.2.18</u>		5. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Monheim	10.00	Pfarrgottesdienst
Flotzheim	8.30	Hl. Messe
	13.30	Andacht in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt im Anschluss Seniorennachmittag im Feuerwehrhaus
Weilheim	10.00	Hl. Messe
Wittesheim	8.30	Hl. Messe
Itzing	9.00	Hl. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Kerzenweihe und Blasiussegen:

Do	01.02.	19.00 Uhr	in Flotzheim
Do	01.02.	18.30 Uhr	in Weilheim
Fr	02.02.	19.00 Uhr	in Monheim
Fr	02.02.	19.00 Uhr	in Wittesheim
Sa	03.02.	18.30 Uhr	in Rehau
So	04.02.	9.00 Uhr	in Itzing
So	11.02.	9.30 Uhr	in Warching

Termine:

Mi 24.01.	20.00	Haus St.Walburg: Gebetsabend
So 28.01.	18.00	Pfarrkirche Monheim:Friedensgebet
Mi 31.01.	19.30	Schützenheim: Frauenbundfaschingsball

Aufgrund von Schulungen entfallen folgende Gottesdienste:

Do 25.01.2018	in Flotzheim und Weilheim	kein Gottesdienst
Fr 26.01.2018	in Monheim und Wittesheim	kein Gottesdienst

Schülergottesdienste (für Kommunionkinder verpflichtend)

Mi 24.01.	16.45	in der Pfarrkirche Monheim
Mi 31.01.	16.45	in der Pfarrkirche Weilheim
Mi 07.02.	16.45	in der Pfarrkirche Flotzheim

Die Vorstellung der Erstkommunionkinder (Monheim mit Filialen Kölburg und Warching) findet am **Sonntag, den 25.02.2018**, in der Pfarrkirche Monheim zum Patroziniumsfest St. Walburga statt.

Krankenkommunion am Freitag, den 02.02.2018

Ab 9.00 Uhr Monheim und Flotzheim.
Ab 9.00 Uhr Weilheim, Rehau und Wittesheim.

Sonntag, den 04.02.2018, Seniorennachmittag in Flotzheim

Gemeinsame Andacht in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt um 13.30 Uhr. Im Anschluss gemütliches Zusammensein im Feuerwehrhaus mit Verpflegung. Der Pfarrgemeinderat freut sich auf Ihr Kommen!

Die Firmung im Jahr 2018 findet am Freitag, den 29.06 2018, in Monheim statt:

9.30 Uhr Feier der hl. Firmung mit unserem Hochwürdigsten Herrn Bischof Dr. Gregor Maria Hanke OSB in der Stadtpfarrkirche Monheim.

Kirchliche Nachrichten

Katholisches Pfarramt Monheim

<u>Sa 27.1.18</u>		Hl. Angela Merici, Ordensgründerin
Monheim	14.30	bis 15.00 Uhr Beichtgelegenheit
	18.25	Bruderschaftsrosenkranz
	19.00	Vorabendgottesdienst
Rehau	18.30	Vorabendgottesdienst
<u>So 28.1.18</u>		4. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Monheim	10.00	Pfarrgottesdienst
	18.00	Stifts- u. Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Mitglieder der Schützen-gesellschaft Monheim
	18.00	Friedensgebet
Flotzheim	8.30	Hl. Messe
Weilheim	8.30	Hl. Messe
Wittesheim	10.00	Hl. Messe
Warching	9.30	Hl. Messe

Mit der Bitte um Beachtung:

Änderung der „Instruktion zur Stipendienordnung im Bistum Eichstätt“

Die Höhe des Messstipendiums beträgt 5,00 Euro. Mit Wirkung vom 01. Januar 2018 darf kein zusätzlicher Kostenbeitrag mehr erhoben werden. Es darf jedoch ein freiwillig gegebenes Stipendium (Spende) gegeben werden, um die anfallenden Kosten zu decken.

Bei Sterbefällen wird ab sofort die Litanei für Verstorbene Nr. 569 im aktuellen Gotteslob verwendet.

Der Bezugspreis für das Monatsabo der Kirchenzeitung erhöht sich ab 01.01.2018 von derzeit 5,90 Euro auf 6,35 Euro. Die Zustellgebühr (1,10 Euro) erhöht sich auf 1,15 Euro.

Das Monatsabo kostet somit 7,50 Euro.

Frauenbundfaschingsball

Der Frauenbundfaschingsball findet am

Mittwoch, den 31. Januar 2018

im Schützenheim Monheim statt. Alle Frauen sind dazu recht herzlich eingeladen. Für flotte Musik sorgt Walter Havlicek, im Programm gibt es lustige Einlagen, Auftritt der Gailachia mit dem Prinzenpaar und der Prinzengarde, Tombola, frohe Unterhaltung.....

Beginn ist um 19.30 Uhr. Für gutes Essen und Trinken sorgt das Team vom Schützenheim Monheim.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Frauen des Kath. Frauenbundes Monheim.

Dona nobis pacem - Friedensgebet

Konflikte in der Ukraine, Entführungen und Gewalt in Nigeria, Bürgerkrieg in Syrien, Krieg im Kongo, Nahostkonflikt – nur einige Beispiele für den Unfrieden in der Welt.

Ich möchte Sie einladen zum Friedensgebet am **Sonntag, 28.1.2018 um 18.00 Uhr** in der Stadtpfarrkirche Monheim.

Beten wir gemeinsam für den Frieden in der Welt!

Ihr Diakon
Thomas Rieger

**Evangelische Kirchengemeinde
Monheim**

Gottesdienste

4.2. 9 Uhr Peterskapelle
18.2. 10 Uhr Peterskapelle
(mit Abendmahl)

Kindergottesdienst

11.2. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

Tanzen für Frauen

12.2. 19.30 Uhr Haus Martin Luther
26.2. 19.30 Uhr Haus Martin Luther

Kirchenkaffee

Nach den Gottesdiensten laden wir herzlich in das Gemeindehaus ein, um bei einem Kaffee (oder anderen Getränken) miteinander ins Gespräch zu kommen.

Aids, die große Herausforderung für Afrika



Fotos: TAC, Eric Miller

„Lebensretter“

Fünfeinhalb Millionen Menschen in Südafrika sind mit dem HI-Virus infiziert. Doch nur ein Fünftel erhält lebensrettende Medikamente.

Zackie Achmat, selbst HIV-positiv, gründete deshalb die Treatment Action Campaign (TAC). Er verweigerte sogar die eigene Aids-Therapie, bis die Regierung einen Aids-Plan verabschiedete. Die „Brot für die Welt“-Partnerorganisation TAC klärt heute mit mehr als 14.000 Freiwilligen in ganz Südafrika über Aids-Prävention und -Behandlung auf.

Mit „Brot für die Welt“ stehen auch Sie auf gegen Ungerechtigkeit. Danke für Ihre Spende.

Brot für die Welt
www.brot-fuer-die-welt.de
Postbank Köln
Konto 500 500 500
BLZ 370 100 50
Kennwort:
Gerechtigkeit

Impressum

Monheimer Stadtzeitung
Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.
- Im Bedarfsfall Einzelexemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Veranstaltungskalender

Januar					
Fr.	26.01.	20:00	FC Weilheim-Rehau e.V.	Jahreshauptversammlung	Sportheim, Weilheim
Sa. – So.	27.01. – 28.01.	04:00	VGF Wittesheim	2-Tages-Skifahrt nach Schladming	Treffpunkt: Bushaltestelle Wittesheim
Sa.	27.01.	19:30	FG Gailachia e.V.	Prunksitzung	Stadthalle, Monheim
So.	28.01.	10:00	Schützengesellschaft Monheim	Schützen-Gedenkgottesdienst	Stadtpfarrkirche, Monheim
So.	28.01.	14:00	FG Gailachia e.V.	Familienprunksitzung	Stadthalle, Monheim
Mo.	29.01.	19:00	Faschingsgesellschaft Gailachia	Außerordentliche Mitgliederversammlung	Kreuzwirt, Monheim Vereinsraum
Mi.	31.01.	19:30	Kath. Frauenbund Monheim	Frauenbundfasching	Schützenheim, Monheim
Februar					
Fr.	02.02.	20:00	Monheimer Nest	Rock Party	Monheimer Nest
Sa.	03.02.	10:00-12:00	Kolpingsfamilie Monheim	Altkleider-/Altpapierabgabe	Jahnstraße 9
Sa.	03.02.	20:00	Freiw. Feuerwehr Warching	Jahreshauptversammlung	Gasthaus Sprater, Warching
Sa.	03.02.	20:00	VGF Wittesheim	Faschingsball ENTFÄLLT	Gasthaus Strauß, Wittesheim
So.	04.02.	13:30	Pfarrgemeinderat Flotzheim	Andacht im Anschluss gemütliches Beisammensein	Feuerwehrhaus, Flotzheim
Do.	08.02.	19:30	FG Gailachia e. V.	Lumpiger Donnerstag	Stadthalle, Monheim
Do.	08.02.	20:00	Monheimer Nest	Faschingsparty Gumpiger Donnerstag	Monheimer Nest
Do.	08.02.	20:00	FC Weilheim-Rehau e.V.	Weiberfasching	Sportheim, Weilheim
Sa.	10.02.	14:00 – 17:00	SoMit e.V.	Bürgertreff „ZAMSEI“	Kreuzwirt, Monheim
Sa.	10.02.	20:00	Monheimer Nest	Saubox-Faschings-Party	Monheimer Nest
So.	11.02.	15:00	FC Weilheim-Rehau e.V.	Kinderfaschingsumzug / Vereinsfasching	Sportheim, Weilheim Treffpunkt Dorfplatz
Mo.	12.02.	20:00	Monheimer Nest	Rosenmontags-Party	Monheimer Nest
Di.	13.02.	14:00	FG Gailachia e. V.	Kinderfasching	Stadthalle, Monheim
Di.	13.02.	15:00	Flotzheimer Vereine	Buntes Faschingstreiben und Kehraus	Feuerwehrhaus, Flotzheim
Di.	13.02.	19:00	VGF Wittesheim	Kehraus	Gasthaus Pfefferer, Wittesheim
Mi.	14.02.	19:30	CSU-Ortsverband Monheim	1.Politischer Aschermittwoch	Schützenheim, Monheim
Di.	20.02.	16:00 – 20:30	Bayer. Rotes Kreuz	Blutspende-Termin	Grund-/Mittelschule Monheim
Do.	22.02.	14:00	Evang. Kirchengemeinde	Seniorennachmittag	Haus Martin Luther, Monheim
Sa.	24.02.	04:30	VGF Wittesheim	Tagesskifahrt ins Zillertal	Treffpunkt: Bushaltestelle Wittesheim
Mi.	28.02.	18:30	Förderverein der Grund- und Mittelschule Monheim	Generalversammlung	Erdgeschoss Grund- und Mittelschule Monheim

Vereine und Verbände

Faschingsgesellschaft Gailachia

Prinzenball der FG Gailachia

In der ausverkauften Stadthalle startete die FG Gailachia am 13.01. mit ihrem ersten Ball in die diesjährige Faschingsession.

Das Motto Dschungelfieber war in der ganzen Halle sichtbar. Eine fantastische Bühne und die gelungene Dekoration stimmte die Gäste auf den Abend ein.

Den Anfang machte das Kinderprinzenpaar, Sophie II. (Wagenknecht) und Philipp I. (Otto) mit ihrem Hofstaat. Passend zum Motto tanzten die Kinder zu Liedern aus dem Dschungelbuch und begeisterten das Publikum mit einer tollen Choreographie und launigen Reden.



In den Orient entführten die Tanzmäuse mit ihrer Darbietung. Die kleinsten Tänzerinnen des Vereins waren mächtig stolz auf ihre gelungene Vorstellung und genossen den großen Applaus des Publikums. Prinzessin Anna-Lisa I. (Kowalzik) und Prinz Daniel II. (Langer) brachten gemeinsam mit ihrem Hofstaat die gesamte Halle regelrecht zum Beben. Ein fantastischer Tanz, mitreißende Musik, perfekte Hebefiguren, bunte Kostüme und ganz viel Sympathie sorgten für rießigen Jubel und stehenden Applaus aller Gäste im Saal.



In die 80er Jahre entführte die Midigarde mit ihrem rhythmischen Tanz zu bekannten Liedern aus dieser Zeit und neon bunten Kostümen.

Sowohl die Minigarde als auch die Prinzengarde sorgten für fehlerfreien Marschtänzen für Begeisterung bei den Gästen. Das Tanzpaar war wieder mit einer sehr anspruchsvollen Choreographie dabei und ließ den ein oder anderen Gast bei so viel Akrobatik die Luft anhalten.

Alle Tänze wurden mit ganz viel Applaus belohnt!

So auch der Tanz der Teeniegarde, die sich diesmal mit Alice ins Wunderland begab und mit aktuellen Hits aus den Charts eine abwechslungsreiche Choreographie präsentierte.

Madagaskar! So lautet das Motto zum Showtanz der Prinzengarde. Mit diesem wundervollen Tanz erreichte die Stimmung im Saal einen weiteren Höhepunkt des Abends.

Präsidentin Eva Huber und Vizepräsidentin Kathi Regler ließen zum großen Finale nochmals alle Aktiven auf die Bühne kommen. Allerdings wurde sich nicht mit der gewohnten Schunkelrunde von der Bühne verabschiedet, sondern mit einem eigens einstudierten Tanz, bei dem auch die Gäste sich nicht lange bitten ließen und begeistert mitmachten.



Den Rest des Abends kam man bei Livemusik von der Band „The Heartbreakers“ voll auf seine Kosten. Für das leibliche Wohl war Dank dem Gasthaus Krone bestens gesorgt.

Und so feierte die Gailachia mit ihren Gästen, Freunden und Mitgliedern noch ausglassen bis tief in die Nacht.

Herzlichen Dank an alle Gäste und Mitwirkenden! Auf euch ein dreifach donnerndes Moheio – Helau!

(Bilder: Jasmin Alan / Bericht: Anja Koc)

FC Weilheim-Rehau

Einladung zu den Faschingsveranstaltungen des FC Weilheim-Rehau e. V.

Weiberfasching

- Datum: Donnerstag 08.02.2018
- Uhrzeit: 20 Uhr
- Ort: Sportheim Weilheim

Mit Musik von den Rehweilern und lustigen Einlagen

Kinderfaschingsumzug/Vereinsfasching

- Datum: 11.02.2018
- Uhrzeit: 15 Uhr Umzugsstart am Stachus
- Ort: Vom Stachus Weilheim zum Sportheim

Für unsere Jüngsten werden natürlich wieder zahlreiche Spiele vorbereitet bei denen jeder was gewinnen kann.

Ab 19:00 Uhr beginnt das Faschingstreiben der „älteren Generation“

Für Speis und Trank wird natürlich an beiden Veranstaltungen gesorgt durch die Geli mit ihrer Crew.

Auf euer Kommen freut sich der FC Weilheim-Rehau e.V.

(Bericht: Bastian Roßkopf)



1. politischen Aschermittwoch

in Monheim mit

Dr. Hans Reichhart

Landesvorsitzender Junge Union Bayern,
MdL



Dr. Hans Reichhart, MdL

14.02.
19.30 Uhr

Schützenheim
Monheim

Einladung zum Weilheimer Weiberfasching

**Weilheims wilde Weiber laden Euch
wieder zum alljährlichen
Faschingstreiben ein.**

Wann: 8.2.2018, 20 Uhr

Wo: Sportheim Weilheim

**Um a gscheide Musik (unsre Reh-
weiler) und Einlagen kümmern wir uns
vorab -**

„d'Sau lass mer dann mit Eich raus!“

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Neujahrsempfang der Stadt Monheim 2018

Ohne das Ehrenamt wären Städte und Gemeinden um eine Vielzahl von sportlichen und kulturellen Bildungs- und Freizeiteinrichtungen ärmer. Auch die wichtigen sozialen oder gesundheitlichen Hilfeleistungen würden fehlen. Gerade aufgrund der immensen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit ist das Ehrenamt in besonderer Weise von Bedeutung. Deshalb wurden heuer stellvertretend für alle freiwillig Engagierten die 1. Vorstände unserer örtlichen Vereine mit Begleitung eingeladen.

Außerdem wurde Karlheinz Leinfelder, der sich über viele Jahre hinweg in vorbildlicher Weise um unser kommunales Gemeinwesen verdient gemacht hat, an diesem Abend die Bürgermedaille der Stadt Monheim verliehen. Der Geehrte war 16 Jahre 1. Vorstand des FSV Flotzheim und 6 Jahre 2. bzw. 3. Vorstand. Außerdem wirkte er 15 Jahre als Stadtrat (MUM) und 9 Jahre war er Ortssprecher in Flotzheim.



Urkunde mit Bürgermedaille und silberner Wappennadel



Der Gastgeber: Bürgermeister Günther Pfefferer



Gäste beim Neujahrsempfang 2018



Verleihung der Bürgermedaille



Goldenes Buch der Stadt Monheim



Grußwort des stellvertretenden Landrat Reinhold Bittner



Eintrag in das Goldene Buch der Stadt Monheim



Sehr gute musikalische Umrahmung durch die musiMacherei

DANKE!

20 * C+M+B+18

Die Sternsingeraktion 2018 ist abgeschlossen,
die Häuser und Wohnungen sind gesegnet und die Spenden gezählt.

In unserem Pfarrverband sind insgesamt

9514,22 €

zusammengekommen, mit denen Kindern in Not weltweit geholfen wird.

**Vielen herzlichen Dank an alle Sternsinger,
an die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer,
die Begleiterinnen und Begleiter
und vor allem den großzügigen Spendern!**



Weilheim 505,70 €



Flotzheim 1290,00 €



Itzing 680,00 €



Rehau 552,10 €



Kölbürg 408,50 €
Ried 149,50 €



Wittesheim/
Liederberg 1022,90 €



Warching 530,00 €



Monheim 4375,52 €

Freiwillige Feuerwehr Warching

Einladung zu Jahreshauptversammlung der FFW Warching

**Am Samstag, 03.02.2018 um 20:00 Uhr
im Gasthaus Sprater in Warching**

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Totengedenken
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kommandanten
5. Bericht des Vorstands
6. Bericht des Kassenwarts
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuaufnahmen
10. Ehrungen
11. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

Freiwillige Feuerwehr Wittesheim

Jahreshauptversammlung FF Wittesheim

Gegen 20.15 Uhr eröffnete 1. Vorsitzender Christian Sandner vor 51 Anwesenden die Versammlung. Dieser begrüßte den 1. Bürgermeister Günther Pfefferer, KBM Adalbert Feurer und alle Feuerwehrmitglieder.

Anschließend wurde die Tagesordnung verlesen und an unsere Verstorbenen gedacht. Weiter ging es mit der Verlesung des letztjährigen Protokolls und dem Bericht des Vorsitzenden.

Hier trug der 1. Vorsitzende Christian Sandner den Jahresrückblick 2017 vor und bedankte sich insbesondere bei allen Teilnehmern, die unsere Feuerwehr bei den Feuerwehrfesten des vergangenen Jahres so zahlreich vertreten haben. Ein besonderer Dank ging an die Damen für das Kranzbinden des Maibaumes. Des Weiteren lobte er das Engagement aller Helfer, die bei den Veranstaltungen, wie z.B. bei der Verkehrsabsicherung an der Südseetraum-Feeling Party und an unserem Oktoberfest immer zur Stelle waren.

Kassenwart Robert Mittel konnte einen ausgeglichenen Haushalt vermelden. Er bedankte sich besonders bei der Stadt Monheim für eine großzügigen Spende in Bezug auf den Feuerwehrhaus Neubau. Entlastet wurde er von den Kassenprüfern Alfred Landes und Erich Ossiander.

Erster Kommandant Hans Glaß berichtete in seiner Power Point Präsentation über die Anzahl und den Inhalt der abgehaltenen Übungen, sowie der Einsätze. Zu den üblichen Aktivitäten wurde mit einer kleinen Foto Show auf die Teilnahme der Feuerwehrfeste eingegangen. Die Feuerwehr Jugendausbilderin Karolina Bulk erläuterte den Umfang der Ausbildung von 8 Jugendlichen im abgelaufenen Jahr. Kdt. Glaß bedankte sich recht herzlich bei den beiden Ausbildern Bulk und Scharnagl für ihren großen Einsatz zum Wohle der Feuerwehr. Abschließend wurden noch die Notwendigkeit und die richtige Benutzung von Rauchmeldern ausführlich erklärt.

Kreisbrandmeister Adalbert Feurer wünschte jedem in seinem Grußwort noch ein gutes neues Jahr und bedankte sich für die Teilnahme an der Brandschutzwoche, die im vergangenen Jahr in Liederberg stattgefunden hatte und sehr erfolgreich war. Anschließend erläuterte er die Gründe warum die Stadt Monheim ihre Feuerwehr mit einer Drehleiter aufrüsten muss.

Zuletzt bedankte er sich bei den Jugendwarten und allen Feuerwehrmännern und -Frauen für den geleisteten Einsatz und die Bereitschaft, dieses Amt auszuführen.

Bürgermeister Günther Pfefferer ging in seinem Grußwort auf das immer größer werdende Gaffer- Problem am Einsatzort ein. Große Anerkennung und Respekt sprach er für das Ehrenamt aus das wir leisten und appellierte an die Jugendfeuerwehr am Ball zu bleiben da die Feuerwehr in seinen Worten „ein echter Verein“ sei.

Der 1. Vorsitzende Sandner bedankte sich bei allen Rednern und beendete die Versammlung gegen 21:40 Uhr.

(Bericht: Hans Glaß)

Jugendzentrum Monheim e.V.

Das Juze stellt sich vor!

Am 07.01.2018 war es wieder soweit.

Die alljährliche Generalversammlung des Juze Monheim stand vor der Tür.

Die bisherige 1. Vorsitzende, Lucy Mrklas eröffnete die Versammlung und begrüßte Herrn Bürgermeister Günther Pfefferer und alle anwesenden Vereinsmitglieder. Sie bedankte sich bei den Mitgliedern für die gute Mitarbeit während der Renovierungen und den jeweiligen Veranstaltungen.

Ein sehr wichtiger Teil der Versammlung war die dazugehörige Wahl der Vorstandschaft.



von links nach rechts: Johannes Bernreuther, Kathrin Scheuenpflug, Danny Kriebel, Maximilian Markhot, Martina Egger, Daniel Egger, Bürgermeister Günther Pfefferer

Die neue Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen:

- | | |
|-----------------|------------------------|
| 1. Vorstand | : Danny Kriebel |
| 2. Vorstand | : Maximilian Markhot |
| KassiererIn | : Kathrin Scheuenpflug |
| Schriftführerin | : Martina Egger |
| Beisitzer | : Daniel Egger |
| | Johannes Bernreuther |

Zum Schluss wurde die Jahresplanung von 2018 besprochen. Ebenso war Zeit Wünsche und Anträge vor zu bringen. Die Versammlung ließen wir mit einem gemütlichen Beisammen sein ausklingen.

(Martina Egger)



Halbjahresprogramm 01/2018

Alle Veranstaltungen finden Sie in unserem Google-Kalender (im Internet). Dort sowie in der Info-Gruppe von WhatsApp werden auch (kurzfristige) *Änderungen*, weitere Termine sowie ergänzende *Informationen* veröffentlicht.

Übersicht über derzeit bereits bekannte Termine:

Info/ Anmeldung:

31.01. (Mi.)	Frauenbundball im Schützenheim	Hedi Blank
10.02. (Sa.)	Kappenabend im Vereinsheim Beginn: 19 Uhr (Kostüm erwünscht)	Hubert u. Hedi Blank
17.02. (Sa.)	Bezirksfußballturnier in Herrieden	Armin Meyer
04./11./18./25.03. (So.)	Fit in den Frühling Beginn: 19 Uhr, Schulturnhalle	Armin Meyer
05.03. (Mo.)	Bezirksversammlung	Hubert Blank
28.03. (Mi.)	Beginn Radlsaison Treffpunkt: 18 Uhr Stadthalle	
31.03. (Sa.)	Entzündung des Osterfeuers mit Scheiterweihe 19:30 Uhr Pfarrhof, nach der Osternacht Ostermahl im Vereinsheim	Hubert u. Hedi Blank
14.04. (Sa.)	Große Altpapier- und Altkleidersammlung Beginn: 8 Uhr	Josef Berkmüller
20.04. (Fr.)	Generalversammlung mit Infoveranstaltung zum Stadtfest Beginn: 20 Uhr im Gemeinschaftsraum Kreuzwirt	Hubert Blank
30.04. (Mo.)	<i>voraussichtlich</i> Maibaumaufstellen am Marktplatz	
11.05. (Fr.)	Bergmesse in Wittesheim Abmarsch 17:15 Uhr an der Walburga Statue	Hubert Blank
21.05. (Mo.)	Pfingst-Radltour: Goldbergalm (nähere Infos folgen noch)	Josef Berkmüller
31.05. (Do.)	Fronleichnam (Teilnahme erwünscht)	Hubert Blank
16.06. (Sa.)	Blasmusik Open Air (Teilnahme erwünscht)	
22.06. (Fr.)	Johannisfeuer	
20.-23.07.	Historisches Stadtfest	

monatlich:

- **Annahme v. Altkleidern/-papier** im „Kolping-Lager“/ Jahnstraße **am ersten Samstag** von 10:00-12:00 Uhr, außer feiertags
- „**Kolping-Frühshoppen**“ grds. **am dritten Sonntag** des Monats nach dem Gottesdienst im Heim, (Anmeldung z. Essen bei Hedi!)
(18.2./18.3./15.4./20.5./17.6./15.7.)

wöchentlich:

- **gemeins. Radl'n während der Sommerzeit** (in zwei Gruppen) jew. **Mittwochabends** - ab ca. 18:00 Uhr; Infos bei Josef Berkmüller u. Martin Schröttle
- **Hallensport** von *Oktober bis März* jew. **Sonntagabends** ab 17:30 Uhr; Infos bei Armin Meyer u. Martin Schröttle

weiteres Programm:

- **Frauen-Kolping:** in der Regel an Dienstagabenden; Leitung durch Hedi Blank
- **Kinder-Kolping:** Die jeweiligen Gruppenstunden werden von den Jugendleiterinnen Melanie Blank, Melanie Knoll, Julia Enhuber und Julia Scheuenpflug angesetzt.

Bitte auch regelmäßig den Veranstaltungskalender der Stadt, die Veröffentlichungen in der Monheimer Stadtzeitung sowie das Programm des Kulturförderkreises beachten. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.

Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V.

Schützengedenkgottesdienst

Am **Sonntag, 28. Januar 2018** ist wieder unser Schützengedenkgottesdienst. Der Gottesdienst beginnt um 10.00 Uhr in der Stadtpfarrkirche.

Wir treffen uns um 9.30 Uhr beim Anwesen Hoser und werden gemeinsam mit unserer Fahne in die Kirche einziehen.

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme am Gottesdienst.

Schützenverein St. Sebastian

Jahreshauptversammlung am 12. November 2017

Zur alljährlichen Jahreshauptversammlung der Sebastiani Schützen Flotzheim konnte Mitte November ins Vereinsheim der Freiwilligen Feuerwehr Flotzheim-Kreut geladen werden. Der erste Schützenmeister Benedikt Schenk begrüßte all seine Vorstands- und Vereinskollegen um ihnen einen Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr zu verschaffen. Neben all den Schützen konnte der erste Vorstand auch Vertreter der örtlichen Vereine, sowie den ersten Bürgermeister Günther Pfefferer herzlich begrüßen. Traditionell schritt man nach der Begrüßung, um vor allem die Würde der verstorbenen Mitglieder zu wahren, zum Totengedenken voran - bevor man sich dann schließlich dem Bericht des ersten Schützenmeisters widmete.

Benedikt Schenk warf hier auf die Aktivitäten des letzten Jahres einen Blick zurück. Zum einen besuchte man in gewohnter Weise beispielsweise die Sebastiani-Feier in Donauwörth, sowie das 110-jährige Jubiläum unseres Patenvereins der Hubertus und Wildschützen Fünfstetten. Zum anderen blickte man besonders auf eigene Festlichkeiten zurück. Vor allem hervorzuheben war neben unserem eigenen Grillfest im Sommer und unserer Weihnachtsfeier mit Königsproklamation als auch Vereinsmeisterschaft, die Kooperation mit der Feuerwehr. Mit ihr zusammen führten wir ein dorfeigenes Ferienprogramm durch. Dieses erfreute sich wiederholt großer Beliebtheit und soll auch für das kommende Jahr wieder ins Auge gefasst werden. Zudem besuchten wir wieder gemeinsam unsere Schützenmesse, die alljährlich am zweiten Weihnachtsfeiertag zur Ehre unserer verstorbenen Mitglieder stattfindet und trugen bei der großen Flursäuberung im Dorf bei.

Natürlich durfte nach dem Rückblick auf die allgemeinen Vereinsaktivitäten nicht die sportliche Seite außer Acht gelassen werden. Hier gab Herrmann Färber sein Bestes um Revue passieren zu lassen. Von der Teilnahme vom Raiffeisenpokal, über den Hiasl-Pokal, der Stadtmeisterschaft bis hin zum Rundenwettkampf, sowie der Vereinsmeisterschaft mit Königsproklamation wurde nichts außen vor gelassen. Beim letzteren gingen innerhalb der vergangenen Saison zwei Mannschaften an den Start. Die erste Mannschaft belegte in ihrer Gruppe den 5. Platz in der B-Klasse. Hier gaben Benedikt Schenk, Roman Hurler, Daniel Hurler und Theresa Schuster ihr bestes für den Klassenerhalt. Die zweite Mannschaft hingegen hielt sich vorderem Mittelfeld auf, was ihnen aber somit den Aufstieg in die D-Klasse sicherte. Am Gewehr vertreten waren dabei Andreas Auernhammer, Patrick Auernhammer, Lucas Leinfelder, Manuel Leinfelder, Anette Hurler und Christoph Lechner. Neben dem Rundenwettkampf gestaltete das sportliche Vereinsleben dieses Jahr jedoch noch etwas anderes. Der alljährliche Höhepunkt: die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaft mit Preis- und Königsproklamation an unserer Weihnachtsfeier. Insgesamt 42 Schützen nahmen gespannt daran teil und kämpften um den Vereinsmeister und die Königswürde. Dabei wurde Theresa Schuster mit einem 12,8

Teiler die Regentin für das Jahr 2017. Vereinsmeister wurde der Neuzugang Stefan Templer mit 366 Ringen.

Besonders im sportlichen Bereich hervorzuheben ist, vor allem noch neben beider letzteren Aktivitäten, dass der Schützenverein in diesem Jahr das erste Mal in die Endrunde des Hiasl-Pokals gelangt ist und in der Gesamtwertung aller Schützenvereine des Schützengaus Donau-Ries den 9. Platz erreichte.

Nachdem Färber seinen Teil abschließen konnte übergab er das Wort an den Kassier Norbert Leinfelder. Er gab wie immer einen detaillierten Überblick über die Einnahmen und Ausgaben unseres Vereins, sodass von den Kassenprüfern die Entlastung befürwortet und von den anwesenden Mitgliedern einstimmig beschlossen wurde.



Auf dem Bild zu sehen von links nach rechts: Der 1. Schützenmeister Benedikt Schenk, Daniel Hurler, Theo Wagner und unser 2. Schützenmeister Andreas Auernhammer.

Als anschließenden Punkt konnte nun zur Ehrung übergegangen werden. Hier konnten Theo Wagner für die langjährige und Daniel Hurler für die aktive Mitgliedschaft die Sebastiani-Medaille erhalten (siehe Bild).

Bevor man sich danach zu guter Letzt den Wünschen und Anträgen annehmen konnte, gab es nun noch das nun wichtigste Thema zu klären: das neue Schützenheim. Da während des letzten Raiffeisenpokalschießens unser langjähriger Vereinswirt aus gesundheitlichen Gründen ausfiel und nun auch das Vereinslokal nicht mehr betreiben kann, mussten die Flotzheimer Schützen den Schießbetrieb in ihren Räumlichkeiten niederlegen. Somit musste auch eine neue Lösung her, welche nun auf der Versammlung präsentiert wurde. Der Umbau des Dachgeschosses des Flotzheimer Sportheims. Hierfür würde sich der Sportverein bereit erklären diese Räumlichkeiten zur Verfügung zu stellen und den Schützen zur Seite zu stehen. Wichtig war vor allem hier zu klären, ob alle Mitglieder des Schützenvereins damit einverstanden wären, einen Antrag gegenüber der Stadt für den Umbau zu stellen. Nach einer Abstimmung wurde einstimmig beschlossen den Antrag einzureichen und möglichst bald auf einen Umzug in ein neues Schützenheim zu hoffen, was natürlich die aktuelle Situation des Schießbetriebes erleichtern sollte.

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bei unserem alten „Vereinswirt“ Franz bedanken und ihm noch einmal die besten Genesungswünsche zu kommen lassen und auch ein herzliches „Vergelt's Gott“ für den Sportverein für die Unterstützung. Natürlich auch ein ganz herzliches Dankeschön für den Schützenverein Immergrün Itzing der für uns das Raiffeisenpokalschießen ohne Unterbrechung austrug und auch die Stadtmeisterschaft spontan übernahm. Es ist nicht selbstverständlich einen anderen Verein seine Räumlichkeiten nutzen zu lassen. Danke an alle.

Abschließend wurde die Versammlung für geschlossen erklärt.

(Bericht: Theresa Schuster)

SoMit e.V.

ZAMSEI – GRAD SCHIA ISCH!

Früher war es normal, dass man sich nach getaner Arbeit mit den Dorfleuten vor einem Bauernhaus zum Gespräch, zum Singen oder Musizieren getroffen hat – zu einem völlig ungezwungenen Zusammenkommen. In der kalten Jahreszeit traf man sich in der guten Stube. Die Frauen haben gesponnen, gestrickt, gehäkelt oder genäht und nebenbei erzählt - die Männer geratscht, politisiert, Karten gespielt oder Musik gemacht.



In Monheim gibt es **jeden 2. Samstag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr** im schönen Ambiente des Kreuzwirtes dieses nette Miteinander, das sich immer größerer Beliebtheit erfreut. Auch das Genießen kommt nicht zu kurz mit den frischen, leckeren selbst gebackenen Kuchen des Vorbereitungsteams.



Beim ersten Treffen im Jahr 2018 wünschte unser Bürgermeister Günther Pfefferer allen ein frohes, glückliches, gesundes und gesegnetes neues Jahr 2018. Er bedankte sich herzlich bei den ehrenamtlichen Helferinnen mit einem kleinen Geschenk und erfreute alle mit einer netten, manchmal ganz schön anstrengenden Rätselrunde.

Herzliche Einladung zum nächsten ZAMSEI am Faschingssamstag, den 10. Februar von 14.00 – 17.00 Uhr.

Jeder ist willkommen – ob jung oder gereift – ob maskiert oder nicht...

Es gibt auch eine kleine Überraschung...

Wir freuen uns auf euch, Carmen, Geli, Luzia, Lydia und Sonja!
(Text und Fotos: Lydia Pfefferer)

Sportschützenverein Kölburg

Josef Eitel räumt ab

Königsschießen bei den Sportschützen in Kölburg

Traditionell zu Jahresbeginn fand auch bei den Sportschützen in Kölburg wieder das Königsschießen statt. Nach zwei Schießterminen konnte Schützenmeister Erwin Pfeifer zahlreiche Schützinnen und Schützen zur Preisverteilung im Feuerwehrhaus recht herzlich begrüßen. Besonders willkommen hieß er die Ehrenschützenmeister Alois Eitel und Hubert Roßkopf, sowie die noch amtierenden Königinnen und Könige. Bis in die späten Abendstunden versuchten die Teilnehmer noch ihr Bestes zu geben. Bei den Herren gewann Robert Reigel. Sein sehr guter 7,6 Teiler verschaffte ihm die Königswürde und so mussten sich Josef Kugler (53,7) und Erwin Pfeifer (82,3) mit den Wurst- und Brezenkönig begnügen. Den Titel der Damenkönigin konnte Elke Pfeifer mit einem 55,3 Teiler verteidigen. Zweite wurde Simone Reigel (85,0) und auf Platz drei schoß sich Karin Böswald (111,7). Einen besonders ehrgeizigen Kampf lieferte sich wie immer die Jugend. Hier sicherte sich Josef Eitel mit einem 33,6 Teiler den Titel des Jugendschützenkönigs und verwies Thomas Roßkopf (51,8) und Mathias Pfeifer (52,1) auf die Plätze zwei und drei. Doch dieser Titel allein genügte unserem Josef noch nicht und er erkämpfte sich noch mit einem 33,1 Teiler die Königsscheibe, welche in diesem Jahr wieder mit einem Motiv aus Kölburg bedruckt wurde. Parallel zum Königsschießen wurden die Vereinsmeister ermittelt. Die Sportschützen waren angehalten auf 30 Schuss ihr Bestes zu geben. Mit 260 Ringen darf sich Thomas Roßkopf über den Titel des Vereinsmeisters der Jugend freuen. Und verwies die Brüder Daniel (259) und Stefan Pfeifer (214) auf die nachfolgenden Plätze. Bei den Schützen gewann in diesem Jahr erstmals Nicole Pfeifer (262) vor Conny Dollinger (255) und Erwin Pfeifer (240). Zum Ende der Preisverteilung wünschte der Schützenmeister noch ein paar angenehme Stunden und weiterhin „Gut Schuss“ im Jahr 2018.



Auf dem Bild sind von links nach rechts zu sehen: Josef Eitel, Elke Pfeifer, Robert Reigel

(Bericht + Foto: Ursula Schiffelholz)

Stadtkapelle Monheim e.V.

„Sag´s mit Sax eröffnet Kunstausstellung des Gymnasiums Donauwörth“



Die Saxophongruppe der Musikschule der Stadtkapelle Monheim unter der Leitung von Gerhard Reichl, durfte sich dieser Tage über ein tolles Engagement freuen. Die Gruppe umrahmte musikalisch die Vernissage des P-Seminars Kunst des Gymnasiums Donauwörth im Zeughaus. Im Beisein zahlreicher Ehrengäste verstand es die Gruppe, durch eine stimmige Liedauswahl und sauberer Intonation, der Veranstaltung eine besondere Note zu verleihen.

(Gerhard Reichl)

Verein zur Gestaltung der Freizeit

VGF Schafkopfvereinsmeisterschaft 2018

Günther Hasmüller neuer Vereinsmeister



Bei der bereits zum 33. Mal traditionell am 05. Januar im Gasthaus Pfefferer ausgetragenen Schafkopf-Vereinsmeisterschaft des VGF Wittesheim konnte der Vorjahressieger Josef Hahn den Titel nicht verteidigen und musste ihn an den Liederberger Günther Hasmüller abgeben. Der neue Vereinsmeister Günther Hasmüller siegte mit 101 Punkten gefolgt von Dominik Mittel mit 72 Punkten auf Platz 2 und Andreas Rosenwirth jun. mit 68 Punkten auf Platz 3.

Nachdem die ersten 5 Plätze Geldpreise erhielten, konnte dank zahlreicher Sachspenden an alle weiteren Teilnehmern ein kleines Präsent überreicht werden.

Den Sponsoren sei hier nochmals ein recht herzlicher Dank ausgesprochen.

Euer VGF Wittesheim
(Bericht: Julia Sandner)

Wasserwacht Monheim

Jugendweihnachtsfeier der Wasserwacht Monheim

Am 15.12.2017 feierte die Wasserwacht Monheim gemeinsam mit ihrer Jugend (11-15 Jahren) und den Jugendtrainern in der Bowling Lounge in Pleinfeld ihre Weihnachtsfeier. Voller Vorfreude fuhren wir mit neun Jugendlichen und vier Jugendtrainern in das Frankenland. Dort angekommen, wurden zuerst die Teams ausgemacht, bevor es auf die Bowlingbahn ging. Dort verbrachten wir sehr schöne, lustige und auch kämpferische zwei Stunden. Zwischendurch gab es natürlich eine kleine Stärkung mit Pommes und Chicken Nuggets.

Mit sehr positiven Resonanzen fuhren wir am Abend wieder zurück in die Heimat.

Die Wasserwacht Monheim bedankt sich bei allen Jugendlichen, die dabei waren und auch bei den Trainern, die das alles organisiert haben.



(Florian Huber)

Ausflug der Wasserwacht Monheim

Zum Jahresabschluss unserer jüngsten Mitglieder der Wasserwacht, fuhren wir am 16.12.2017 zur Spieloase Jola nach Gunzenhausen. Aufgrund der gut besuchten Trainingseinheiten mit meist über 35 Kindern, freute es uns sehr, mit 27 von ihnen diesen Nachmittag verbringen zu können.

Nach einer guten Dreiviertelstunde Fahrt mit dem Bus, ging es dann auch direkt hinein in das Vergnügen. Neben den vielen Angeboten wie Trampolin springen und schweißtreibenden Spielen auf dem Fußballfeld, durfte natürlich auch eine kleine Stärkung zwischendurch nicht fehlen. Nach knapp drei Stunden traten wir wieder die Heimreise an.



(Bericht: Florian Huber)

Historisches

Die Vor- und Frühgeschichte Monheims

(Teil 8)

Erich Bäcker

Funde im Monheimer Raum

In der Mitte des 3. Jahrhunderts n. Chr., spätestens nach dem Jahr 260, als nach wiederholtem Anstürmen der Alamannen der Limes – die römische Reichsgrenze – gefallen war, wurde das Land nördlich der Donau von den Römern endgültig abgegeben.

Die germanischen Eroberer, die neuen Herren dieses von den Romanen verlassenen Landes, waren ursprünglich im Elbgebiet, in Thüringen und Böhmen beheimatet. Wie es scheint, begann die alamannische Landnahme im Gebiet um Monheim gegen Ende des 3. Jahrhunderts und zu Beginn des 4. Jahrhunderts zunächst nur recht zögernd. Eine großflächig einsetzende, planmäßige Besiedlung erfolgte wohl erst um das Jahr 500 – nach dem Sieg des Frankenkönigs Chlodwig (497) über die Alamannen in der Schlacht bei Tolbiacum. Mit der Aufgabe der spätrömischen Donaugrenze, dem Rückzug der Romanen aus Rätien während des 5. Jahrhunderts und der nachfolgenden Zuwanderung germanischer Stämme in unseren Raum vollzog sich der Übergang von der Spätantike in das frühe Mittelalter.

Nach der im 5. und 6. Jahrhundert in unserer Gegend einsetzender Sitte, die Toten in sogenannten Reihengräbern beizusetzen, bezeichnet man diesen frühmittelalterlichen Zeitabschnitt auch als Reihengräberzeit. Die dem Verstorbenen ins Grab mitgegebene persönliche Habe, Tracht, Waffen, Schmuck und Wegzehrung gewähren Einblick in den Jenseitsglauben dieser Menschen und dokumentieren den sozialen Status des Bestatteten zu Lebzeiten. Aus der Zeit um 600 stammen Grabbeigaben aus zwei Reihengräbern, die im Oktober 1963 in der Flur »Buchacker« – Gemarkung Wittesheim – bei Erdarbeiten entdeckt worden sind. Das geborgene Fundmaterial gehört zu einem Frauen- und einem Männergrab eines bis dahin unbekanntes Reihengräberfriedhofes. Das erste Grab enthielt eine Halskette, bestehend aus einem oval geschliffenen Amethyst, sowie mehrfarbig verzierte Glasperlen, dazu Perlen aus weißem, gelbem, blauem, grünem und rotem Glasfuß. Ein dunkles graubraunes Tongefäß mit Stempelverzierung gehörte vermutlich ebenfalls zu diesem Grab einer Frau.



Fortsetzung folgt !

Zwei stempelverzierte Tongefäße der Reihengräberzeit (um 600 n. Chr.) aus Wittesheim. Davor eine bunte Halskette.

Sonstige Mitteilungen

Kalenderblatl

„Warum hat Gott zuerst den Mann erschaffen? Weil Künstler immer eine Skizze anfertigen, bevor sie mit dem Meisterstück beginnen.“

(unbekannt)

gefunden von

Rudolph Hanke

Beim Dämmerchoppen ...

begrüßte uns Nörgelmann mit dem Ausspruch: „Nix wie alte Schachteln!“ Dabei deutete er auf so eine auf dem Tisch – er hatte sie dekorativ aufgestellt.

„Was sollen wir mit so einer Schachtel?“, wollte mein Nachbar wissen. „Bitte öffnen!“, forderte unser bester Freund uns auf. Mein Vis-à-Vis klappte den Deckel der Schachtel hoch, sichtbar wurden die luftgefüllten Polsterschläuche aus Folie.

„Raus damit“, unser Nörgler wurde energisch. Also nahm mein Vis-à-Vis diese Dinger heraus, sichtbar wurde eine kleine Schachtel mit einer Produktabbildung. „Das ist des Pudels wahrer Kern“, tönte mein Nachbar, „viel Geschrei um wenig Wolle!“ „Ergebnis“, erklärte mein Vis-à-Vis: „ein Berg Verpackungsmüll für so ein kleines Ding, der Berg kreiße und gebar ein Mäuslein.“

„Das ist unser aktuelles Problem“, dozierte der Nörgler, „bequem vom Sofa aus bestellt, setzt das eine Lawine in Bewegung: Auftrag an einen Versender, der packt das Ding sicher in besagte Schachtel, polstert die Schachtel aus, damit das Ding sicher ankommt, dann in einen Transporter gelegt, der es zu mir fährt, der braucht Sprit, ist gleich CO² und Stickoxyd-Ausstoß, dazu Feinstaub von Reifenverschleiß und Straßenbelag, Stau auf den Straßen, weil täglich zig-tausend solcher Transporte stattfinden, klingeln an der Haustür, Hektik, weil der Paketbote einen Zeitplan hat und so weiter.“

„Und dann jammern wir über Müllberge, dreckige Luft, mögliches Dieselverbot und vieles mehr“, sinnierte mein Nachbar. „Nix gegen die Internet-Versender, gute Geschäfts-Idee, aber irgendwie läuft da was falsch, die Läden und Märkte sterben und wir ersticken im Dreck“, meint Ihr Dämmerchöppler

Rudolph Hanke

Bei
uns werben Sie
richtig!

www.wittich.de

Energie-Beratung im Februar

Sicherheit durch kompetente Beratung und Entscheidungshilfe für Technik und Finanzen – das bietet die kostenlose Energieberatung des Landkreises Donau-Ries. Auch im Februar bietet der Landkreis Donau-Ries wieder zwei Termine an: am **1. Februar** im Forum für Bildung und Energie in Donauwörth und am **22. Februar** in der Bauinnung in Nördlingen. Jeweils von 14 bis 17 Uhr führen zwei Energieberater der Kooperation Einzelgespräche mit Kunden. Terminvereinbarung bitte beim Landratsamt, Agenda-Büro (Tel. 0906/74-258) und bei der Bauinnung (Tel. 09081/25970).

Ein Flyer mit allen Beratungsterminen 2017 und weiteren Informationen u.a. über die Berater/innen der Kooperation liegt bei allen Gemeindeverwaltungen, im Landratsamt, bei den Sparkassen, den Volksbanken Raiffeisenbanken und den Zeitungen aus.

Kontakt:

Landkreis Donau-Ries
Heike Burkhardt, Energiebeauftragte
Pflegstraße 2, 86609 Donauwörth
Tel.: 0906 74 258
Fax: 0906 74 248
E-Mail: energie@lra-donau-ries.de

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Nördlingen

Die VLF-Frauengruppe lädt alle Interessierten zu diesen Veranstaltungen ein:

Vorträge: Rahmenthema: Hauswirtschaft modern!

Datum/Uhrzeit /Ort und Art der Veranstaltung

Donnerstag, 01.02.2018

14:00 Uhr Arthotel ANAFlair (ehem. Hotel am Ring), Nördlingen

Vortrag: „Kunststoff – Segen oder Fluch?“

Referentin: Maria Leidemann, Umweltberaterin VerbraucherService Augsburg

Donnerstag, 15.02.2018

14:00 Uhr Gasthaus Reichensperger (Zum Adler), Tapfheim

Vortrag: „Kunststoff – Segen oder Fluch?“

Referentin: Maria Leidemann, Umweltberaterin VerbraucherService Augsburg

Freitag, 20.04.2018

10:00 Uhr Wirtshaus Zum Kratzhof Harburg

Bayerische Küche heute – die Hauswirtschafterei

Vortrag mit Buffet

Silvia Schlögel, Kochbuchautorin Geschäftsführerin „Die Hauswirtschafterei - Leben auf dem Land GmbH“, Ramsau
Fam. Kilian, Kratzhof

Anmeldung erforderlich: 09081/21060 oder poststelle@aelf-nd.bayern.de
Kostenbeitrag

AOK Gesundheitstipp

Welt-Krebstag am 4. Februar

Mehr Sicherheit durch ärztliche Zweitmeinung

Weltweit sterben jährlich 8,2 Millionen Menschen an Krebs. Allein in Bayern erkranken jedes Jahr rund 68.000 Menschen daran. Der Welt-Krebstag am 4. Februar soll helfen, über das Leben mit der Erkrankung aufzuklären. Um Patienten mit der Diagnose Krebs in ihrer schwierigen Situation zu unterstützen, bietet die AOK in Donauwörth eine erweiterte onkologische

Zweitmeinung. Betroffene Versicherte der AOK können sich kostenlos bei der Universitätsklinik in Erlangen beraten lassen. Das Angebot für eine ärztliche Zweitmeinung gilt für viele bösartige Tumorerkrankungen mit Ausnahme von Augentumoren. Eine entsprechende Kooperation hat die AOK Bayern mit dem Universitätsklinikum in Erlangen geschlossen. „Damit geben wir Patienten eine zusätzliche Orientierungshilfe – und ein Stück mehr Sicherheit bei der Entscheidung“, sagt Johannes Hiller, von der AOK in Donauwörth.

Die Universitätsklinik in Erlangen gehört zu den onkologischen Spitzenzentren in Bayern. Für Versicherte der AOK Donauwörth gibt es eine kostenlose Service-Hotline. Unter der Telefonnummer 0800 / 88 100 81 können sich AOK-Versicherte für die ärztliche onkologische Zweitmeinung anmelden. Dort erfahren sie auch, welche Befunde eingereicht werden müssen. Ein persönliches Erscheinen in der Universitätsklinik ist nicht notwendig. Der Versicherte muss auch keine Überweisung oder Einweisung durch den Hausarzt vorlegen. Die Hotline ist Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und am Mittwoch von 12 bis 17 Uhr zu erreichen. Jede Woche findet in der Universitätsklinik in Erlangen mindestens einmal eine sogenannte Tumorkonferenz statt. Hier prüfen Mediziner der Uniklinik aus verschiedenen Fachrichtungen die Behandlungsmöglichkeiten. Die Patienten erhalten innerhalb von drei Werktagen nach der Konferenz die schriftliche Zweitmeinung. Diese kann die Behandlungsempfehlung bestätigen oder eine Alternative aufzeigen.

Bayerisches Landesamt für Statistik / Mikrozensus 2018 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2018 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60.000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Wohnsituation befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz

Im Jahr 2018 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt. Der Mikrozensus 2018 enthält zudem noch Fragen zur Wohnsituation. Neben der Wohnfläche und dem Baualter der Wohnung werden unter anderem die Heizungsart und die Höhe der zu zahlenden Miete sowie die Nebenkosten erhoben. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60.000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1.000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2018 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.